

Ihr Rechercheergebnis

Recherchedatum: 14.03.2008



Aachener Zeitung vom 28022008

Lokales Geilenkirchen

Oskar Wilde trifft in Gangelt auf Baron Münchhausen

Ungefähr 100 Jahre Unterschied gibt es in der Lebenszeit von Oskar Wilde, der 1900 starb und dem Baron Münchhausen, der, wenn es denn nicht gelogen ist, 1797 von der Kanonenkugel fiel. Im Gangelter Erzählkaffee "Münchhausen" trafen die beiden jetzt aufeinander. Die "Alsdorfer Lesebühne" machte Station im ehemaligen Gangelter Rathaus am Marktplatz. Die Gesellschaftssatire "Lord Arthur" wurde in einem Hörspielformat vorgetragen und von Musik begleitet. Für den musikalischen Teil sorgte Volker Schommer, gelesen haben Karina Schenke, Michael Thelen und Wolfgang Rosen. Zu "Halloween" war die "Alsdorfer Lesebühne" schon einmal zu Gast in der Gemeinde Gangelt und trug ihre über die Geisterstunden hinaus gehende Geschichte vor einem ausverkauften Haus vor. Diesmal waren es erheblich weniger Gäste, die sich Oscar Wilde im "Münchhausen" zu Gemüte führten. Foto: Karl-Heinz Hamacher

FAU: rvkro..

Alle Rechte vorbehalten. (c) Zeitungsverlag Aachen GmbH

648546, AAZ , 28.02.08; Words: 145, NO: 0217210228